

XXIV. GP.-NR

10448 /J  
23. Jan. 2012**ANFRAGE**

der Abgeordneten Stefan Markowitz  
Kolleginnen und Kollegen  
an die Bundesministerin für Verkehr, Innovation und Technologie  
betreffend Besuch beim Schifflugevent am Kulm

Wie den Medien zu entnehmen war, nahmen auch heuer wieder zahlreiche Regierungsmitglieder beim Schifflugevent am Kulm als Zuschauer im VIP-Bereich teil.

Für viele Österreicherinnen und Österreicher entsteht der berechtigte Eindruck, dass die Bundesregierung die Arbeit weitestgehend eingestellt hat, aber trotzdem gerne bei diversen Events – auf Steuerzahlerkosten – repräsentiert.

In diesem Zusammenhang stellen die unterzeichneten Abgeordneten an die Bundesministerin für Verkehr, Innovation und Technologie folgende

**ANFRAGE:**

Haben Sie am oben genannten Event teilgenommen?

Falls ja,

wie hoch sind die Kosten Ihrer Teilnahme für Ihr Ressort (Eintrittskarten, Verpflegung, etc.)?

wie viele Personen aus Ihrem Ressort haben Sie begleitet und wie hoch waren

die dadurch entstandenen Kosten?

wie erfolgte die An- und Abreise und wie hoch waren die dadurch entstandenen Kosten?

wie erfolgt die Abrechnung der dadurch angefallenen Überstunden und wie hoch sind die dadurch entstandenen Kosten?

welchen Vorteil zog die österreichische Bevölkerung aus Ihrer Teilnahme?

The image shows several handwritten signatures in black ink. On the left, there are three distinct signatures, some overlapping. On the right, there are two more signatures, one above the other. The signatures are written in a cursive, somewhat stylized script.